Nr.	Partei	TH	EHH (1) FHH (2)	Beschreibung / Erläuterung	Ziel Formulierung eines neuen Ziels / Änderung eines bestehenden Ziels	Maßnahme Formulierung einer neuen Maßnahme / Änderung einer bestehenden Maßnahme	finanzielle Änderung 2025			finanzielle Änderung 2026			Anmerkung der Verwaltung
							Ertrag	Aufwand	VE	Ertrag	Aufwand	VE	
1	GRÜNE, CDU, SPD, HfB/NfB, FDP/FW, GAL			Gemeinsamer Leittrag von GRÜNE, CDU, SPD, HfB/NfB, FDP/FW, GAL	Gemeinsam in schwierigen Zeiten Der Gemeinderat stellt fest, dass die Konsolidierung des städtischen Haushalts über den Doppelhaushalt 2025/2026 weit hinausgeht und über die nächsten Jahre eine Kraftanstrengung und eine enge sowie koordinierte Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Bürgermeister:innen und Bürgermeister, Kammerer und Gemeinderat erfordern. Ziel ist es, trotz der angespannten Haushaltslage tragfähige Lösungen für Heidelberg und seine Bürger:innen und Bürger zu erarbeiten. Wir erwarten von Oberbürgermeister, dass er Verantwortung übernimmt und einen Konsolidierungsprozess aufsetzt und den Gemeinderat rechtzeitig, kontinuierlich und transparent einbindet und sind bereit, in einer parteiübergreifenden und vertrauensvollen Zusammenarbeit aller demokratischen Kräfte auch schwierige, aber notwendige Entscheidungen gemeinsam zu tragen. Eine nachhaltige Finanzpolitik soll wirtschaftliche Stabilität, soziale Gerechtigkeit, kulturelle Vielfalt und ökologische Verantwortung in Einklang bringen. Investitionen müssen gezielt und zukunftsorientiert erfolgen. Wir beabsichtigen, diesen Konsolidierungsprozess im Sinne der Stadt und ihrer Bürger:innen und Bürger gemeinsam zu begleiten und parteiübergreifend Verantwortung für eine solide finanzielle Zukunft Heidelbergs zu übernehmen.								
2	GRÜNE	1	1			keine Stelleneuschaffung: Digitale Kommunikation / Multimedia Designer/in		-90.000			-90.000		
3	GRÜNE	1	1			Einführung einer Tourismusabgabe 4,5 € pro Person/Nacht ab 18 Jahren, 2,5 € für Jugendherbergen und Campingplätze plus weitere Abgaben für Tagestourist*innen (Reisebusse, Schiffe etc.)	1.000.000			2.000.000			
4	GRÜNE	11	1			Erhöhung Eigenanteil städt. Mitarbeitenden Jobticket (derzeit 18,35€) auf 29€				120.000			
5	GRÜNE	20	1			Der Hebesatz für Gewerbesteuer wird nicht gesenkt (bleibt bei 400), 1 Mio der dadurch generierten Einnahmen fließt in eine zukunftsorientierte Vergabestrategie und aktive Wirtschafts-Standortpolitik in Heidelberg. Ziel: Mittel- und langfristige Ansiedlung von Unternehmen und Start-ups, um die Gewerbesteuererinnahmen zu erhöhen.				2.600.000	1.000.000		
6	GRÜNE	20	1			Erhöhung der Einnahmen durch die Verpackungssteuer				500.000			
7	GRÜNE	20	1			Unterstützung der Aufgabenkritik und mittelfristigen Haushaltskonsolidierung durch externe fachliche Begleitung		100.000			200.000		
8	GRÜNE	37	1			Planungsrate Feuerwehrhaus Freiwillige Feuerwehr Altstadt					50.000		
9	GRÜNE	40	1			Gut ausgestattete Schulen: Schulbetriebsmittel von Globaler Minderausgabe ausnehmen							
10	GRÜNE	41	1			Maßnahmenpaket für die Kultur - Budget zur Stärkung der kulturellen Vielfalt in Heidelberg, Kulturschaffende in Heidelberg stärken, Vielfalt der Szene erhalten trotz Haushaltskrise; Ziel: Gemeinsamer Prozess von Kulturdezernat mit dem AKB, um diese Ziele umzusetzen.		250.000			250.000		
11	GRÜNE	41	1			Defizitausgleich für den Karlsruhbahnhof, dazu soll ein strukturelles Konsolidierungskonzept für die kommenden Jahre vorgelegt werden, um das Defizit zu verringern (höhere Auslastung versus mehr Personalbedarf, mehr Vermietungseinnahmen z.B. Langjahr etc.)		256.473			278.000		
12	GRÜNE	41	1			Hip Hop Forum: Kürzung der Förderung um Höhe der Raummiete für "Marlene42". Teil der Summe soll für Veranstaltungen und Vernetzung der freien Szene genutzt werden, Einrichtung eines Beirats							
13	GRÜNE	41	1			Prinzhorn Machbarkeitsstudie und bereits 2020 beschlossene Verpflichtungsermächtigung. Ohne Zusage fallen 5 Mio Bundesmittel weg.		30.000			23.000		
14	GRÜNE	65	2			Erhöhung der Bauunterhaltsmittel insbes. für Schulen und Schultoiletten, vor dem Hintergrund von Sicherheitsmängeln und Sanierungsstau		500.000			1.500.000		
15	GRÜNE	65	1			Entwicklung einer Finanzierungsstrategie für die energetische Sanierung der städtischen Immobilien							
16	GRÜNE	66	2			Haushaltsentlastung durch Priorisierung von Tiefbaumaßnahmen in Erwartung eines Sondervermögens des Bundes für Infrastruktur und mit Blick auf die finanzielle Entlastung der Kommunen.	250.000			500.000			
17	GRÜNE	67	2			Ausbau von Trinkwasserbrunnen im öffentlichen Raum					75.000		
18	GRÜNE	81	1			Keine weiteren Kürzungen im ÖPNV (kein 2. Maßnahmenpaket)		190.000			950.000		
19	GRÜNE	81	1			Beschleunigung der Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung in den Stadtteilen (Stellen) alt. Erhöhung der Gebühren für Bewirtschaftung	300.000			1.200.000			
20	GRÜNE	81	1			Konzept zur Einführung eines Mobilitätspasses für Kfz-Halter*innen (ggf. flankierend Reduzierung Bewohnerparkgebühren)							
21	GRÜNE	81	1			Wiederherstellung Linie 32		550.000			1.100.000		
22	GRÜNE	81	1			Digitale Parkraumüberwachung vorgezogen einführen und dadurch effizientere Kontrollen ermöglichen (auch am Wochenende) - schnellstmögliche Beschaffung eigenes Scanfahrzeug nach Pilotphase des Landes				150.000			
23	GRÜNE	81	1			Geschwindigkeitsüberwachung verstärken für mehr Verkehrssicherheit - Anschaffung stationäre Blitzer und Enforcement-Trailer oder andere geeignete Möglichkeiten	250.000			500.000			
24	GRÜNE	81	1			Sicherstellung der Umsetzung der Radstrategie 2030 - keine Budgetsperre/Wiederbesetzungssperre in Abteilung nachhaltige Mobilität		90.000			360.000		
25	GRÜNE	HDM	1			Rücknahme Kürzung Förderprogramm Jugendkultur		75.000			75.000		
26	GRÜNE	16/50/ 51/1/3 1	1			Maßnahmenpaket: Soziale Infrastruktur erhalten: Gemeinsamer Prozess mit Verwaltung und Sozialpolitiker*innen: Ausgleich von Leistungseinbußen aufgrund des Einfrierens auf Stand 2024 - Angebot an Schulsozialarbeit erhalten - Umsetzung des Hafa-Beschlusses bzgl. der Finanzierung der Frauenhäuser - Stärkung der Präventions- und Beratungsarbeit von Mosaik e.V. - Queer Spaces unterstützen - Rücknahme der Kürzungen Migrationsbeirat - Übergangslösung für das "Eine Welt Zentrum" - Verein gegen Müllskulpturen: Kriminalliteraturkulturen erhalten		500.000			500.000		
27	GRÜNE	16/50	1			Durchführung einer "Woche der mentalen Gesundheit" ab 2026 in Kooperation mit den verschiedenen psychosozialen Präventionsstellen, der Universität, der Universitätsklinik, dem Netzwerk Altersforschung							
28	GRÜNE	51/ T&O	1			Gerechte, solidarische und Neustrukturierung der Beitragsstufen einschließlich der Einführung einer zusätzlichen Einkommensstufe VII für Familien mit sehr hohem Einkommen, um soziale Ausgewogenheit zu gewährleisten. Die Geschwisterermäßigung sowie das Güterscheinmodell bleiben erhalten.		143.000			307.000		
29	GRÜNE	EB	1			Theater: Konsolidierungsprozess mit externen Beratern zur langfristigen Sicherung des Theaterbetriebs auch in zukünftigen Haushalten							
30	GRÜNE	FW	1			Einführung der Grundsteuer C				500.000			
31	GRÜNE	TW	1			Ergänzung des Förderprogramms junges Wohnen im Hinblick auf Gemeinschaftsflächen durch Fördertopf					100.000		
32	GRÜNE	46	1			Musikschul-Stellenkürzungen so gestalten, dass die Orchesterarbeit nicht gefährdet wird							
							1.800.000	2.594.473	0	8.070.000	6.678.000	0	597.527